

MO 02.07. DIE LINKE IN DEN SIEBZIGERN

AGIT 883 - das auflagenstärkste Organ des parteiunabhängigen Linksradikalismus. In den öffentlichen Redaktionstreffen verdichtete sich, was in Szenekneipen, Kommunen und Wohngemeinschaften nächtelang diskutiert wurde. Rund 250 politische Gruppen nutzten die Zeitung. Hierüber und über die Zeit der 70er berichtet ein Autor des Buches AGIT 883 sowie ein Zeitzeuge und Aktivist der 70er - Stefan Wisznewski. **ab 19:30**

DI 03.07. BROT + SPIELE - KNEIPE - BRUNCH GRUPPE

Jeden ersten Dienstag mit veg. VoKü vom Kochkollektiv "Maulstopfen" und Punkrock, Bier und D.I.Y.-Spirit **ab 19:30**

SA 21.07. HINTERHOF HEADBANGERS - KONZERTGRUPPE

Bangen bis der Arzt kommt auf der MetalDüsseldorf-Party! Von Hard Rock bis Death Metal - Klassiker aus 37 Jahren - mit besonderem Augenmerk auf die Düsseldorfer Legenden und Newcomer! www.metalduesseldorf.de unterstützt METALHEADS AGAINST RACISM **ab 21:00**

SO 29.07. BRUNCH - BRUNCH GRUPPE

Lecker Futtern. Mitmachen ausdrücklich erwünscht! **ab 12:00. bis 15:00**

DI 07.08. BROT + SPIELE - KNEIPE - BRUNCH GRUPPE

Jeden ersten Dienstag mit veg. VoKü vom Kochkollektiv "Maulstopfen" und Punkrock, Bier und D.I.Y.-Spirit **ab 19:30**

SA 25.08. LORD MAGIC / THORPEDIANS - CABLE STREET BEAT

Lord Magic & the Mighty Drakkars (Skinhead Reggae / Frankreich) und Thorpedian (Early Reggae / Spanien) anschließend "Dancing Mood" Cable Street Beat Soundsystem Düsseldorf & Gast Djs (Ska / TwoTone / Rock Steady / Skinhead Reggae / Northern Soul) **ab 20:00**

MI 29.08. DEUTSCHE KRIEGSVERBRECHEN IN ITALIEN - INPUT

Prozesse und Verurteilungen in Italien – Straflosigkeit in der BRD?
Seitdem der mit Prozessakten vollgestopfte "Schrank der Schande" 1994 eher zufällig geöffnet wurde, hat die italienische Justiz eine ganze Reihe von Prozessen gegen ehemalige Angehörige der Wehrmacht und der Waffen-SS wegen Kriegsverbrechen geführt. Zwischen September 1943 und April 1945 verübten diese Hunderte von Massakern und ermordeten unter dem Deckmäntelchen der "Bandenbekämpfung" mehr als 10.000 ZivilistInnen. Regelmäßig wurden die betreffenden Soldaten in Abwesenheit zu lebenslanger Haft verurteilt, seit kurzem auch zu hohen Schadensersatzzahlungen. In der Bundesrepublik am bekanntesten geworden ist der Prozess gegen die Mörder von Sant'Anna di Stazzema, bei dem zehn Waffen-SS-Mitglieder im Sommer 2005 zu lebenslanger Haft verurteilt wurden. Die deutsche Justiz zeichnet sich demgegenüber seit jeher dadurch aus, dass sie versucht, die Täter zu entlasten, dass sie die unwillig eingeleiteten Ermittlungsverfahren so lange verschleppt, bis auch der letzte Kriegsverbrecher als unbescholtener Bürger gestorben ist und dass sie die Verfahren mit skandalösen Begründungen einstellt. Letzteres trifft z.B. für den von Gebirgsjägern begangenen Massenmord an unbewaffneten italienischen Kriegsgefangenen auf der Insel Kephallonia zu. Seit 2006 organisiert das Netzwerk "Täter bestrafen - Opfer entschädigen jetzt!" eine bundesweite Kampagne, die die Täter aus ihrer Anonymität holt, ihre Nachbarschaften informiert und die Überlebenden der Massaker bei ihren Versuchen unterstützt, auch in der BRD eine Verurteilung der Mörder zu erreichen. Auf der Veranstaltung werden Mitarbeiter des Netzwerkes "Opfer entschädigen - Täter bestrafen: Jetzt!" über den aktuellen Stand der Strafverfolgung in Italien und Deutschland sowie über die Kampagne informieren. **ab 19:30**

SO 26.08. BRUNCH - BRUNCH GRUPPE

Lecker Futtern. Mitmachen ausdrücklich erwünscht! **ab 12:00. bis 15:00**

FÜR WEITERE VERANSTALTUNGEN IM SOMMER
WIE ETWA DAS AUGUST-PROGRAMM VON CAFÉ BUNTE BILDER
WERFT EINEN BLICK AUF UNSERE HOMEPAGE.